



Oberbayern-Rundspruch Nr. 15 vom 28. April 2025

Heute am Mikrofon: **Heinz, DL2QT**

EIN HINWEIS DER REDAKTION

Antennenprobleme bei DB0ZU

Der folgende Bericht zum Thema erklärt alles, und die Auswirkung ist spätestens beim Bestätigungsverkehr spürbar. Stationen in großer Entfernung zur Zugspitze oder mit kleinerer Sendeleistung werden vielleicht gar nicht gehört oder sind nicht richtig aufzunehmen. Wir probieren es trotzdem!

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Antennenschaden auf der Zugspitze

Die rauen Witterungsbedingungen auf der Zugspitze haben zu Schäden an allen 2-m- und 70-cm-Uplink-Antennen und der 23-cm-Dosenantenne von DB0ZU geführt. Obwohl gut zu hören, konnte DB0ZU nur von leistungsstarken Stationen erreicht werden.

Zur Behebung der Störung fuhr das DB0ZU-Team am 23. April auf die Zugspitze. Die Fehleranalyse ergab, dass die abgesetzten Diversity-Duoband-

antennen am Münchner Haus und am Westgipfel sowie der 23-cm-Dosenstrahler defekt waren, die Relais selbst aber einwandfrei arbeiteten.

Am sichtbarsten und schnell zu beheben war der Defekt auf 23 cm, bei welchem der Strahler aus der Dose herausgerissen war. Am DWD-Turm gut zugänglich, konnte sie durch die instandgesetzte gestockte Omni-Antenne von DF2ZJ ersetzt werden. Damit ist DB0ZU auf 23 cm jetzt wieder voll funktionsfähig.

Schlechter sieht es auf 2 m und 70 cm aus:

Das knapp 40 Meter lange Aircell-Kabel zum Münchner Haus wurde von der Schneelast mehrmals geknickt und ist mit Wasser vollgelaufen. Der Reparaturversuch an der Hauptschadensstelle ist leider misslungen.

Des Weiteren ist auch die X30-Antenne am Westgipfel - vermutlich durch Blitzeinschlag - ausgefallen.

Für 70 cm konnte eine praktikable Lösung durch Einbindung der Downlink-Antenne am DWD-Turm als gemeinsame Sende- und Empfangsantenne gefunden werden. Nachteilig ist dabei die Störstrahlung der benachbarten LIDAR-Geräte, die zu einer Empfindlichkeitseinbuße von etwa 20 dB führt.

Fazit: Eine Reparatur des Antennenkabels und der X30 ist erst nach der Schneeschmelze ab Juni 2025 möglich. In der Zwischenzeit kann DB0ZU/2 m und DB0ZU/70 cm nur von leistungsstarken Stationen erreicht werden.

Die für derartige Notfälle vorgesehene Backup-Antenne am Westgipfel wurde leider von Unbekannten demontiert.

Ich bedanke mich bei Severin, DL9SW, und Klaus, DL7KBA, die das Zugspitz-Team ab jetzt verstärken und verjüngen.

Info: Peter Baier, DJ3YB

Distriktsversammlung in Ingolstadt

Am vergangenen Samstag trafen sich die Vertreter der oberbayerischen OV's, die Referenten und Gäste auf Einladung des OV Ingolstadt, C05, im dortigen OV-Lokal. Ein Kurzbericht dazu wird allerdings erst beim nächsten Rundspruch verfügbar sein.

NACHRICHTEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Fieldday in Rosenheim

Der Fieldday mit Flohmarkt findet beim OV Rosenheim, C14, vom 16. bis 18. Mai statt. Der Samstag, 17. Mai, bietet ein volles Programm ab 10 Uhr von DMR über eine Feldübung mit AREDN, einer Führung durch das BGS-Museum und Funkbetrieb auf Kurzwelle und UKW, auch über QO-100. Für die Jugend wird ebenfalls etwas geboten, und es kann auch gegrillt werden. Auf dem Gelände ist genug Platz für Camper und Übernachtung im Zelt.

Alle Details stehen auf der Homepage von C14.

<https://www.charly14.de/fieldday-2025/>

Nachbericht: Elektronik-Flohmarkt 2025 in Siegsdorf

Der diesjährige Funk-, Radio-, und Elektronikflohmarkt des Ortsverbandes Traunstein, C16, fand bereits am 29. März 2025 im Festsaal in Siegsdorf statt. Wir konnten zahlreiche Funkamateure aus Nah und Fern begrüßen und eine große Anzahl von Verkäufern schürte das Interesse. Alles wurde angeboten, was Funkamateure brauchen: Transceiver, sowohl für stationär als auch portabel, Antennen, Rotoren, SWR-Meter, Handfunkgeräte und viele Bauteile in allen Kategorien. Selbst alte Messgeräte, Morsetasten und Bücher waren vertreten. So war auch reichlich Gelegenheit zum Fachsimpeln unter Gleichgesinnten oder

man ließ einfach die Eindrücke auf sich wirken. Nach dem Bummeln und den erfolgreichen Einkäufen, konnte man es sich dann an der Bar des Saalbetreibers bei einer kleinen Brotzeit und einem Getränk richtig gut gehen lassen.

Insgesamt war der Elektronik Flohmarkt in Siegsdorf wieder eine gelungene Veranstaltung mit über 300 Besuchern und Ausstellern - teilweise weit angereist, vielen „Nichtfunkern“, denen wir unser Hobby etwas näherbringen konnten und vielen QRG-Stimmen, die auf unserem Flohmarkt ein „Gesicht“ bekommen haben.

Wir sind weiterhin bemüht, diese Tradition auch in den kommenden Jahren fortzusetzen. Wir bedanken uns für das zahlreiche Kommen, die rege Anbieteraktivität und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr am 21. März.

Mit besten 73 aus Traunstein:

Manfred Dauhrer, DJ1MD, Veranstaltungsleiter C16

Dr. Roland Brandmaier, DJ1RB, OVV

Wolfgang Leopold, DG2MEL stellv. OVV, und der gesamte OV C16

<https://www.c16-ts.de/C16-Flohmarkt/>

SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

Gambia

Bis zum 2. Mai wird ein kleines Team mit dem Rufzeichen **C5R** aus Gambia QRV sein.

Gabun

Roland, F8EN, der eigentlich bis April in Gabun sein wollte, hat seinen Aufenthalt verlängert. Er wird jetzt bis Mitte Juni nur in CW unter dem Call **TR8CR** weiter ein interessanter QSO Partner sein.

Frankreich

Zur Feier des 100-jährigen Bestehens des REF wird der Radio Club de l'Aube (F5KOB) an einigen Tagen im Mai das Sonderrufzeichen **TM10REF** in die Luft bringen.

Panama

Noch bis zum 1. Juni ist das Sonderrufzeichen **3E7D** in der Luft.

Japan

Anlässlich der Ausstellung EXPO 2025 in Osaka sind die Sonderstationen **8K3EXPO** und **JA3XPO** seit dem 13. April in der Luft. Die Stationen sind auf allen KW-Bändern und in allen Betriebsarten QRV. Die Aktivität wird bis zum 13. Oktober dauern.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Und wieder eine neue Rufzeichenliste

Die Bundesnetzagentur hat auf ihrer Homepage am 24. April wieder eine neue Liste veröffentlicht mit den deutschen Rufzeichen. Die verfügbaren Prüfungstermine für München und Nürnberg sind unverändert: 24. Mai und 27. Mai.

<http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk>

Europatag der Schulstationen am 5. Mai

Am 5. Mai findet zum 26. Mal der Europatag der Schulstationen statt, an dem wieder Funkstationen an Schulen und Universitäten in ganz Europa aktiv sein werden. Grundsätzlich ist der Europatag ein Aktivitätstag, kein Contest, deshalb stehen nicht der Wettbewerb, sondern die persönlichen (Funk-)Kontakte im Vordergrund und die QSO-Partner sollten sich die Zeit für einen kurzen Austausch nehmen und auch Geduld mit den meist jungen Funkern und

Funkrinnen haben.

Die Aktivitäten finden von 07:00 UTC bis 17:00 UTC sowohl auf Kurzwelle als auch auf VHF/UHF statt. Die Nutzung von QO-100 für Weitverbindungen hat sich aufgrund der sicheren Ausbreitungsbedingungen bewährt.

Ausgerichtet wird der Europatag der Schulstationen vom Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule e.V. (AATiS), auf dessen Webseite de auch die Teilnahmebedingungen zu finden sind. Wir freuen uns, wenn am 5. Mai wieder viele Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten „on the air“ sein werden und ermutigen alle OM/YL/XYL zur Kontaktaufnahme und damit ihren aktiven Beitrag zur Nachwuchsgewinnung im Amateurfunk zu leisten. Darüber berichtet Werner Dreckmann, DH4KAV.

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.